

# SV Solvay Freiburg – Fußballtraining – zu beachten!



## HYGIENE UND DISTANZREGELN

- Aufenthalt in Umkleiden und Duschen auf das unbedingt erforderliche Maß beschränken, der Abstand von mindestens 1,5m ist einzuhalten, daher max. 3 Personen in der Dusche und 5 Personen je Umkleide
- Alle Personen, die sich in der Kabine aufhalten, müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen
- Händewaschen (mind. 30 Sekunden und mit Seife) oder Nutzung von Desinfektionsmittel vor und direkt nach der Trainingseinheit!
- Keine körperlichen Begrüßungsrituale durchführen, kein gemeinsames Jubeln, kein Abklatschen, kein In-den-Arm-Nehmen
- Mitbringen eigener Getränkeflasche, die zu Hause gefüllt wurde und lagern der persönlichen Sachen in ausreichendem Abstand zu den der anderen Spielern.
- Vermeiden von Spucken und von Naseputzen auf dem Feld!
- Abstand von mindestens 1,5 abseits des Trainingsbetriebs
- Abstand von mindestens 1,5 Metern bei Ansprachen im Freien. Bei nicht vermeidbaren Ansprachen in geschlossenen Räumen zusätzliches Tragen von Mund-Nase-Schutz.
- Übungen mit Körperkontakt sind erlaubt. Dennoch ist unnötiger Körperkontakt zu vermeiden
- Der Kontakt mit Trainingsmaterial ist zu minimieren



## GESUNDHEITZUSTAND

- Liegt eines der folgenden Symptome vor, sollte die Person dringend zuhause bleiben bzw. einen Arzt aufsuchen: Husten, Fieber (ab 38 Grad Celsius), Atemnot, sämtliche Erkältungssymptome
- Gleiches Vorgehen gilt, wenn Symptome bei anderen Personen im eigenen Haushalt vorliegen.
- Bei einem positiven Test auf das Coronavirus (COVID-19) im eigenen Haushalt muss die betreffende Person 14 Tage aus dem Trainingsbetrieb genommen werden.
- Abgabe von gesundheitlichen Erklärungen/Bestätigungen zum aktuellen Gesundheitszustand vor jedem Training

## MINIMIERUNG DER RISIKEN IN ALLEN BEREICHEN

- Nutzung des gesunden Menschenverstandes
- Hat man bzgl. eines Trainings oder einer Übung ein ungutes Gefühl und/oder ist sich über möglichen Risiken nicht im Klaren, sollte darauf verzichtet werden.
- Risikogruppen-Zugehörigkeit der teilnehmenden Personen klären
- Für Angehörige von Risikogruppen ist die Teilnahme am Training ebenfalls von hoher Bedeutung. Umso wichtiger ist es, das Risiko für diesen Personenkreis bestmöglich zu minimieren. In diesen Fällen ist nur geschütztes Individualtraining möglich.

## ORGANISATORISCHE VORAUSSETZUNGEN

- Es muss sichergestellt sein, dass der Trainingsbetrieb in der lokalen Kommune behördlich gestattet ist.
- Bei Organisation einer Aktivität im öffentlichen Raum (nicht auf der Sportanlage) muss dies mit der zuständigen Gemeinde/Behörde gesondert besprochen und geprüft werden.
- Benennung einer/s Ansprechpartner\*in („Corona-Beauftragte\*r“) für sämtliche Fragen rund um die Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes als Koordinator\*in sämtlicher Anliegen und Fragestellungen
- Sicherstellung der direkten Verfügbarkeit von Erste-Hilfe-Materialien
- Unterweisung aller Trainer\*innen und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter\*innen in die Vorgaben zum Trainingsbetrieb, die Maßnahmen des Vereins und des verantwortungsvollen Umgangs damit
- Bei Nutzung des Sportgeländes durch mehrere Vereine/Gruppen sollte frühzeitig eine gemeinsame Vereinbarung über den Umgang und das Verhalten auf dem Sportgelände getroffen werden.
- Jeder Spieler, der am Training oder an Freundschaftsspielen teilnimmt, muss die aktuelle Fassung des Hygienekonzepts kennen und sich strikt daran halten. Die Teilnahme am Training und/oder Spiel ist grundsätzlich freiwillig.



## MAßNAHMEN FÜR DEN TRAININGSBETRIEB

### Grundsätze

- Trainer\*innen und Vereinsmitarbeiter\*innen informieren die Trainingsgruppen über die geltenden allgemeinen Sicherheits- und Hygienevorschriften.
- Den Anweisungen der Organisation (Trainer\*innen und Vereinsmitarbeiter\*innen) bzgl. der Nutzung des Sportgeländes ist Folge zu leisten.
- Rechtzeitige Rücksprache/Information zur Teilnahme am Training ist einzufordern, um die Trainingsplanung anhand der Leitplanken zu ermöglichen.
- Gewissenhafte Dokumentation der Trainingsbeteiligung je Trainingseinheit.
- Für den Notfall (Verletzungen etc.) sollte der Trainer Mundschutz und Desinfektionsmittel parat haben.

### Ankunft und Abfahrt

- Auf die Bildung von Fahrgemeinschaften ist zu verzichten
- Bei Ankunft ist direkt das zugewiesene Spielfeld zu betreten und ein Kontakt mit den Personen der anderen Spielfelder zu vermeiden
- Die Ankunft am Sportgelände ist so zu planen, dass keine längeren Aufenthaltszeiten entstehen
- Alle Teilnehmer sollten bereits umgezogen auf das Sportgelände kommen oder sich – sofern möglich – direkt am Platz umziehen. Bei der Nutzung von Umkleieräumen ist das Tragen von Mund-Nase-Schutz sowie das Einhalten des Mindestabstandes und der max. Personenzahl zu beachten. Es wird empfohlen, Kabinen und Duschen nur in dringend notwendigen Fällen zu benutzen. Es wird empfohlen, sich nach dem Training zu Hause zu duschen

### Auf dem Spielfeld

- Die maximale Gruppengröße beträgt 20 Personen. Trainer zählen zur Gruppengröße.
- Sofern mehr als 20 Spieler am Training teilnehmen, können mehrere Gruppen gebildet werden. Die Gruppen dürfen sich aber nicht durchmischen und müssen „getrennt“ trainieren.
- Der Kontakt mit Trainingsmaterial ist zu minimieren.
- Übungen mit Körperkontakt sind wieder erlaubt. Dennoch ist unnötiger Körperkontakt zu vermeiden

### Auf dem Sportgelände

- Strikte Einhaltung der Trainingszeiten und -orte
- Zuschauende Begleitpersonen sind beim Training nicht gestattet.
- Der Toilettengang sollte nacheinander und mit dem nötigen Abstand erfolgen
- Nach dem Training Trainingsmaterial mit Seife o.ä. reinigen. Nicht mit Desinfektionsmittel wegen evtl. Beschädigung



## MAßNAHMEN FÜR DEN SPIELBETRIEB

Auch für den Spielbetrieb gelten die Vorgaben der aktuellen Corona-Verordnung. Darüber hinaus werden weitere Maßnahmen und Abläufe vom Verein festgelegt, um das Infektionsrisiko im Rahmen von Spielen zu minimieren.

Spiele werden so beantragt und von der jeweils zuständigen spielleitenden Stelle angesetzt, dass bei mehreren Spielen auf einer Spielstätte ausreichend Zwischenraum eingeplant wird, damit sich abreisende und anreisende Mannschaften nicht begegnen.

### Anreise der Teams zum Sportgelände

- Anreise der Teams mit mehreren Fahrzeugen wird empfohlen. Fahrgemeinschaften sollten soweit möglich minimiert werden.
- Die allgemeinen Vorgaben bezgl. Abstandsregelungen etc. sind auf dem Weg zum Sportgelände einzuhalten.
- Zeitliche Entkopplung der Ankunft der beiden Teams.
- Es wird vom Gastgeberverein kein Wasser zu Verfügung gestellt, jeder Spieler bringt seine eigenen Getränke mit

### Kabinen

- In den Umkleiden ist der Mindestabstand von 1,5 einzuhalten. Deshalb ist die Kabinennutzung nur nacheinander gestattet und mit max. 5 Personen zu belegen.
- Der Aufenthalt in den Kabinen ist auf ein notwendiges Minimum zu beschränken
- Keine Mannschaftsansprachen in der Kabine durchführen. Diese sind im Freien, unter Einhaltung des Mindestabstands, durchzuführen.
- Alle Personen, die sich in der Kabine aufhalten, müssen einen Mund-Nasen-Schutz tragen.
- Kabinen werden nach jeder Nutzung gründlich gelüftet

### Duschen

- Abstandsregeln gelten auch in den Duschen, weshalb eine Nutzung nur von max. 3 Spielern gleichzeitig gestattet ist.
- Die sanitären Anlagen werden regelmäßig gereinigt
- Es wird empfohlen, wenn möglich zu Hause zu duschen.

### Weg zum Spielfeld

- Die Mindestabstandsregelung auf dem Weg zum Spielfeld muss zu allen Zeitpunkten (zum Aufwärmen, zum Betreten des Spielfeldes, in der Halbzeit, nach dem Spiel) angewendet werden.

### Spielbericht

- Das Ausfüllen des Spielberichtes Online vor dem Spiel inklusive der Freigabe der Aufstellungen erledigen die Mannschaftsverantwortlichen nach Möglichkeit jeweils im Vorfeld bzw. auf eigenen (mobilen) Geräten. Der Schiedsrichter sollte nach Möglichkeit ebenso den Spielbericht an seinem eigenen (mobilen) Gerät ausfüllen.



- Werden vor Ort Eingabegeräte von mehreren Personen benutzt, ist eine Handdesinfektion möglich.
- Alle zum Spiel anwesenden Spieler und Betreuer sind auf dem Spielberichtsbogen genauestens einzutragen, um die Anwesenheit zu dokumentieren. Die Anzahl der Betreuer pro Team sollte die Anzahl 5 nicht überschreiten.

### **Aufwärmen und Einlaufen der Teams**

- Zeitliche Anpassung der Aufwärmphase auf 2 unterschiedlichen Plätzen
- Zeitlich getrenntes Einlaufen bzw. kein gemeinsames Sammeln und Einlaufen.
- Kein „Handshake“
- Kein gemeinsames Aufstellen der Mannschaften
- Keine Team-Fotos
- Keine Eröffnungsinszenierung

### **Trainerbänke**

- Alle auf dem Spielbericht eingetragenen Betreuer haben sich während des Spiels in der Technischen Zone des eigenen Teams aufzuhalten.
- In allen Fällen ist nach Möglichkeit auf den Mindestabstand zu achten.
- Nutzung jedes 2. oder 3. Sitzes (der Mindestabstand von 1,5 m ist zu gewährleisten) bzw. Erweiterung der Ersatzbänke durch Stühle mit Abstand

### **Halbzeit**

- In den Halbzeit- bzw. Verlängerungspausen verbleiben nach Möglichkeit alle Spieler, Schiedsrichter und Betreuer im Freien.
- Falls kein Verbleib im Freien möglich ist, muss auf die zeitversetzte Nutzung der Zuwege zu den Kabinen geachtet werden (Mindestabstand einhalten).

### **Zuschauer**

- Erfassung der Kontaktdaten der anwesenden Zuschauer (analog Gastronomie) zur Nachverfolgung mgl. Infektionsketten (Datenerhebung gem. CoronaVO §6).
- Strikte Kontrolle und Einhaltung der zulässigen Zuschauerzahlen.
- Klare und strikte Trennung von Sport- und Zuschauer-Bereichen. Es werden die Zonen für Spieler und Zuschauer deutlich getrennt und gekennzeichnet
- Das Anbringen von Schildern unterstützt bei der Einhaltung des Abstandsgebots auf Zuschauerplätzen und beim Gastronomiebetrieb
- Zuschauer betreten das Gelände erst zu Spielbeginn über den Eingang. Hier wird die Desinfektion, Kontaktdatenerfassung sowie Aufklärung über das Hygienekonzept vorgenommen

### **Gastronomie**

- Klare und strikte Trennung von Sport- und Gastronomie-Bereich (durch Absperrbänder).
- Für gastronomisches Angebot gelten die allgemeinen Vorgaben der Corona-Verordnung



- Personen, die im Gastrobereich tätig sind, werden entsprechende Infektionsschutzmaterialien wie Mundschutz/Spuckschutz, Einweghandschuhe und Desinfektionsmitteln zur Verfügung gestellt

## KOMMUNIKATION

- Bei Fragen kann sich jederzeit an den Hygienebeauftragten des Vereins gewandt werden.
- Alle Trainer und verantwortlichen Vereinsmitarbeiter werden in die Vorgaben zum Trainingsbetrieb und die Maßnahmen des Vereins eingewiesen.
- Vor Aufnahme des Trainings- und Spielbetriebs müssen alle teilnehmenden Personen aktiv über die Hygieneregeln informiert werden. Dies gilt im Spielbetrieb für sämtliche Personen des Heimvereins, des Gastvereins, der Schiedsrichter und sonstiger Funktionsträger. Das Einverständnis kann über den Beauftragten des Heim-/Gastvereins gesamthaft eingeholt werden.
- Alle weiteren Personen, welche sich auf der Sportstätte aufhalten, müssen über die Hygieneregeln informiert werden. Hierzu erfolgt der Aushang des Hygienekonzepts mindestens am Eingangsbereich des Sportgeländes.
- Personen, die nicht zur Einhaltung dieser Regeln bereit sind, sind im Rahmen des Hausrechts der Zutritt zu verwehren bzw. der Sportstätte zu verweisen.
- Die Sportstätte muss ausreichend Wasch- und Desinfektionsmöglichkeiten, vor allem vor dem Betreten des Sportgeländes, bieten.
- Das Hygiene-Konzept wird per E-Mail durch den Hygienebeauftragten an alle Vereinsmitglieder, Trainer und Eltern geschickt.
- Rechtzeitige Rücksprache/Information zur Teilnahme am Training ist einzufordern, um die Trainingsplanung anhand der Leitplanken zu ermöglichen.

## RECHTLICHES

- Die vorherigen Bestimmungen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Eine Haftung bzw. Gewähr im Rechtssinne kann nicht übernommen werden. Es ist stets zu beachten, dass durch die zuständigen Behörden beziehungsweise Stellen, weitergehende oder abweichende Regelungen zum Infektionsschutz getroffen werden können. Prüfen Sie dies bitte regelmäßig!

Stand: 06.07.2020 Quelle: u. a. sbfv.de, dfb.de